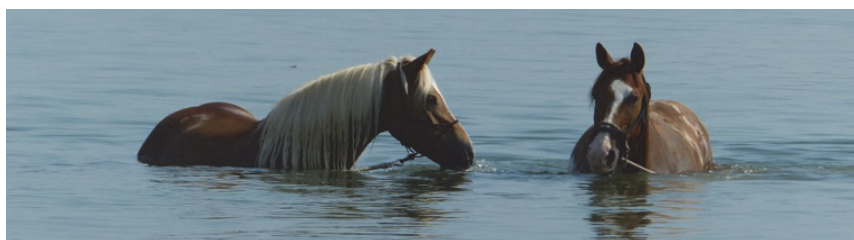




Keep cool ... aber richtig!



Unsere Sponsoren 2017

Andreas Meyer



Gartenbau

Giebenach

Tel. 061 / 981 31 71 Natel 079 / 311 50 60



Ruth Obrist-Angehrn

Physiotherapie für Kinder
und Hippotherapie

Rohrweg 51
CH-4303 Kaiseraugst

Tel. +41 61 811 20 20
Natel +41 79 257 71 27

Mail ruthobrist@bluewin.ch



Stinger
VENTURE INC.

Ruth und Gery Obrist
Stinger-Venture GmbH Quarterhorses
Kraftwerkstrasse 24, 4303 Kaiseraugst
Tel. 061 811 11 09

CMP Topspine Saddle & Tack GmbH
Saddler
...wo Westerntradition zu Hause

Der Sattelprofi Deines Vertrauens

Hackamore, Roping & Rinderkurse
Sattelcheck -Shop - Custom Made Hats

www.western-ridingboots.ch
www.cmphats.ch
www.topspine.ch

Peter Markwalder - Trainer SVPS/SWRA B
Lauberhof 1, 4704 Niederbipp, A1 SO/BE
shop@topspine.ch 076- 378 10 08

Endlich wieder richtig Sommer! Lange Abende draussen, Grillen die zirpen ... allerdings, bei Pferdefreunden lösen Hitzetage nicht nur Frohlocken aus. Die Komfortzone des Pferdes liegt ja bekanntlich zwischen 5-15 Grad Celsius. Bei 25 Grad ist diese Komforttemperatur bereits deutlich überschritten, bei 30 massiv. Egal ob man fürs Turnier trainiert oder einfach nett zum Pferd sein möchte: Es heisst früh aufstehen! Sie sind ja auch schön, diese Ritze in der Morgendämmerung, durch taunasses Gras ... Nach all der Romantik nun aber ganz ernsthaft zum Thema „Pferd duschen“: Mit Erstaunen beobachte ich immer wieder, wie schweissnasse Pferde nonchalant von oben bis unten abgespritzt werden. Das wäre in etwa so, wie wenn man uns nach einem Marathon bei 30 Grad im Schatten einen Eimer kaltes Wasser über den Kopf leeren würde. Ein Schock für Kreislauf und Muskeln! Für mich unbegreiflich. Denn schon als Kinder lernen wird: Überhitzt nur langsam ins Wasser, vorgängig Extremitäten kühlen und so den Körper auf die Abkühlung vorbereiten. So sollte es auch beim Pferd sein, zuerst die Beine hinten (rechts beginnend), dann vorne und dann erst langsam und mit sanftem Strahl den Rest. Viele Pferde bevorzugen es sogar, wenn Schweissstellen einfach mit dem Schwamm abgewaschen werden.

Alternativ – und vermutlich spassiger für alle: Mit dem Pferd gleich ganz einzutauchen. Irgendwo an einen Bachlauf oder See reiten/fahren und ein Bad geniessen. Romy Wild hat für euch recherchiert und Tipps zusammengefasst.

Und à propos Hundstage: Man könnte auch wieder mal was mit Wuffi tun. Im August organisieren wir wieder einem Horse and Dog Kurs. Ausschreibung und Anmeldung gibt es wie immer auf unserer Website.

Der ganze WRB-Vorstand wünscht euch und euren Vierbeinern schöne, schockfreie Sommertage!

Herzlich, Gabi Ess